



# Komm den Frieden wecken

– unter diesem Motto steht die 45. Ökumenische FriedensDekade vom 9. bis 19. November 2025. In einer Zeit, die von Kriegen, Klimakrise und sozialer Spaltung geprägt ist, ruft die Friedensbewegung dazu auf, Frieden aktiv zu gestalten: durch Dialog, gewaltfreie Lösungen und gelebte Versöhnung.

Die FriedensDekade entstand in den 1980er-Jahren als ökumenische Antwort auf den Kalten Krieg. Bis heute ist sie ein wichtiger Raum für kritische Diskussionen und kreative Aktionen. An der diesjährigen FriedensDekade beteiligen wir uns mit thematischen Gottesdiensten, mit Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen und mit Konzerten und Ausstellungen.

**Wir freuen uns,  
wenn Sie kommen!**

V.i.S.d.P. Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Bielefeld • Pfarrer Bertold Becker

Mo 10.11. Reformierte Süsterkirche • 19 Uhr

## Feindbild Pazifismus. Vom notwendigen Unglauben an die erlösende Macht der Gewalt

Prof. Dr. Thomas Nauerth  
Vortrag und Gespräch



Menschen, die darauf beharren, dass kollektiv organisiertes Töten von anderen Menschen der Würde des Menschen widerspricht, werden oft sehr beschimpft, von Gesinnungslumpen ist die Rede. Warum diese emotionale Abwehr? Ist die militärische Gewalt sich ihrer selbst unsicher? Braucht es einen festen Glauben an die Gewalt? Ist die Frage nach militärischer Gewalt am Ende eine Glaubensfrage? Könnte Unglauben an der Stelle angebracht sein? An Beispielen der biblischen **Überlieferung** soll dieser Frage nachgegangen werden. Es wird sich zeigen, dass tatsächlich manchmal nichts so wichtig ist, wie ein kräftiger Unglaube.

Dr. theol. habil. Thomas Nauerth lehrt an der Universität Osnabrück, ist Mitglied im Internationalen Versöhnungsbund/Deutscher Zweig und im Ökumenischen Institut für Friedenstheologie/Ecumenical Institute of Peace Theology.

Mi 19.11. Reformierte Süsterkirche • 19 Uhr

## Buß- und Bettag Bitt-Gottesdienst für den Frieden in der Welt

Pfarrer Bertold Becker, Internationaler Versöhnungsbund;  
Musik: Jugendvokalensemble VokalTotal; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler; Kollekte: Straffälligenhilfe

Mi 12.11. Reformierte Süsterkirche • 19 Uhr

## Friedenstüchtig. Wie wir aufhören können, unsere Feinde selbst zu schaffen

Fabian Scheidler  
Impuls – Gespräch – Diskussion



Europa bewegt sich immer tiefer in eine selbstzerstörerische Kriegslogik hinein. Hart erkämpfte soziale und demokratische Errungenschaften drohen einer schrankenlosen Militarisierung und einem permanenten Ausnahmezustand geopfert zu werden. In einer präzisen Aufarbeitung aktueller Konflikte zeigt Fabian Scheidler, wie dabei die Feinde, die bekämpft werden sollen, zu einem großen Teil durch die Politik selbst geschaffen wurden. Zugleich weist er angesichts der Herausforderungen unseres Jahrhunderts Wege zu einer neuen Friedensordnung.

Fabian Scheidler ist freischaffender Autor. Sein Buch

„Das Ende der Megamaschine. Geschichte einer scheiternden Zivilisation“ (Promedia 2015) wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt. Zu seinen weiteren Buchveröffentlichungen zählen „Chaos. das neue Zeitalter der Revolutionen“ (Promedia 2017) und „Der Stoff, aus dem wir sind. Warum wir Natur und Gesellschaft neu denken müssen“ (Piper 2021). Als Journalist arbeitet er u.a. für Le Monde diplomatique. Er wurde mit dem Otto-Brenner-Medienpreis für kritischen Journalismus ausgezeichnet. [www.fabian-scheidler.de](http://www.fabian-scheidler.de)



Fr 14.11. Reformierte Süsterkirche • 19 Uhr

## Ukrainekrieg und Europäische Sicherheit. Risiken und Auswege

Oberst a. D. Wolfgang Richter  
Vortrag und Gespräch



Oberst a. D. Wolfgang Richter gehört zu einer Generation, die durch die Eltern die Schrecken des Weltkrieges auf die Schultern gelegt bekamen. Die Fragen von Sicherheit und Militärischer Abschreckung wurden zu seinem Thema. Wolfgang Richter war einer der ständigen militärischen Vertreter der Bundesrepublik Deutschland bei der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Als Mitglied der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) hat er die Bundesregierung und den Bundestag in Sachen militärischer Sicherheit beraten.

Wolfgang Richter arbeitet und forscht zu Rüstungskontrolle, Sicherheitskooperation, Internationales Völkerrecht und Konflikte in Europa, u. a. dem Konflikt in der Ukraine. Als militär-politischen Fachmann haben wir ihn eingeladen, um den Konflikt in der Ukraine besser zu verstehen, um wegen der Aufrüstung der Bundeswehr nachzufragen und Lösungen für die Konflikte so zu bedenken, dass keine Menschen mehr getötet werden für nationale Sicherheitsinteressen aller Seiten.

So 9.11. Altstädter Nicolaikirche • 10.30 Uhr

## Komm den Frieden wecken Gottesdienst mit Abendmahl

Prof. Dr. Dieter Becker, Pfarrer Bertold Becker und Team  
Musik: Peter Ewers, Orgel  
Kollekte: Aktion Sühnezeichen e.V.

So 16.11. Reformierte Süsterkirche • 10.30 Uhr

## Wie wirklich ist die Wirklichkeit?

Gottesdienst

### „Kirche trifft Philosophie“

*Gott ist Liebe. Wer in Liebe bleibt, die bleibt in Gott und Gott in ihr.*



**Prof. Dr. Felix Manuel Nuss**  
**Pfarrer Bertold Becker**

In unserem Alltag begegnen uns oft völlig unterschiedliche Sichtweisen. Unsere Einstellungen, unsere Herkunft, unsere Religion, unsere Erziehung, ganz viel trägt dazu bei, dass wir etwas so denken und nicht anders. Natürlich liegen wir immer richtig – aber die andere Person denkt das von sich aus auch.

Wer hat recht? Und: Hilft diese Frage weiter? Gibt es keine allgemeingültige Wirklichkeit und Wahrheit, sondern vielmehr viele verschiedene Sichtweisen, die durch unsere Interaktionen und Interpretationen entstehen? Ist „wirklich“ nur die Kommunikation, in der wir stehen, nicht aber eine objektive Realität? Ist das, was wir über die Welt erzählen, wichtiger als die Welt an sich, die es nur als kommunikative Wirklichkeit gibt? Besteht die Welt am Ende aus Erzählungen?

Wie können wir uns darüber austauschen und einander verstehen, ohne gegeneinander in den Krieg zu ziehen?

Wir laden herzlich ein zum 3. Gottesdienst in der Reihe: „Kirche trifft Philosophie“ und treffen den Philosophen Felix Manuel Nuss, der uns beim Verstehen der Wirklichkeit hilft.  
Musik: Matthias Klause, Piano; Max Preis, Bass; Helge Neuhaus, Schlagzeug; Ruth M. Seiler, Orgel  
Kollekte: Projekte christlicher Friedensdienste

So 16.11. Neustädter Marienkirche • 17 Uhr

## PEACE III

### Joh. Seb. Bach, Dona nobis pacem

Steve Dobrogosz, Mass u. a.



Chor- und Orchesterkonzert

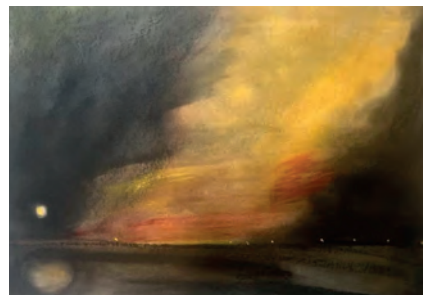
**Rezitation: Superintendent Christian Bald; Marien-kantorei; Camerata St. Mariae; Leitung: Ruth M. Seiler**

Karten von 18,- € bis 10 €. Schüler:innen und Studierende bis 30 Jahre 5,- €, Kinder bis 13 J. frei; Karten in der Tourist-Information, bei allen Kantoreimitgliedern und im Evangelischen Stadtkantorat (0521/17 59 39; [ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de](mailto:ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de))

## Lichtlandschaften

### Michael Plöger

Bis zum 24. November 2025 verwandelt sich die Neustädter Marienkirche in einen stillen Resonanzraum für große Zeichnungen und Pastelle auf Papier. Die Landschaften – Himmel, Felder, Siedlungen – wirken wie fragile Bühnen des Friedens. Licht und Schatten schaffen Intervalle, die eine geheimnisvolle Wirklichkeit hinter den sichtbaren Dingen erahnen lassen.



Die Ausstellung ist täglich von 10 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit zugänglich. Führungen sind gerne möglich, Anmeldung im Evangelischen Stadtkantorat (0521/17 59 39; [ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de](mailto:ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de))

Mo 17.11. Reformierte Süsterkirche • 19 Uhr

## Kriegsfall Krankenhaus Wie das Gesundheitssystem schon heute militarisiert wird.

**Dr. Angelika Claussen**  
**Vortrag und Diskussion**



„Gesundheitsfachkräften droht ein Rollenkonflikt, wenn sie in militärische Strukturen eingebunden werden. Triage im Krieg orientiert sich an der Aufrechterhaltung der „Kriegsfähigkeit“: Die Behandlung von Soldat\*innen hätte Priorität vor zivilen Patient\*innen. Insbesondere leicht verletzte Soldat\*innen würden bevorzugt versorgt, um sie schnell wieder einsatzfähig zu machen. Diese sogenannte „Reverse Triage“ würde eine grundlegende Umkehr der ethischen Prinzipien der Medizin bedeuten.“ (Aus dem IPPNW-Kampagnen-Text)

Die Friedensaktivistin und Ärztin Dr. Angelika Claußen ist Co-Vorsitzende der IPPNW (Internationale Ärzt\*innen zur Verhütung des Atomkrieges) sowie Präsidentin der IPPNW Europa. Sie spricht aus eigener Betroffenheit über die neue Militarisierung des Gesundheitswesens.

Mi 19.11. Altstädter Nicolaikirche • 15 – 18 Uhr

## Umkehr-Bar

Aktionen, Meditationen und Lebenskräftiges zum Buß- und Bettag. Team aus der Bielefelder Friedensinitiative, der Hoffnungskirche und Innenstadtgemeinden.  
Präsentation der Ausstellung: „Sicherheit Neu Denken“

Evangelisch-Reformierte  
Kirchengemeinde Bielefeld



## FriedensDekade 2025

„Das Denken und die Methoden der Vergangenheit konnten die Weltkriege nicht verhindern, aber das Denken der Zukunft muss Kriege unmöglich machen.“  
Albert Einstein

## Veranstaltungen vom 9. bis 19. November 2025

**Reformierte Süsterkirche, Güsenstraße 22**  
**Altstädter Nicolaikirche, Niedernstraße 4**  
**Neustädter Marienkirche, Papenmarkt 10**